

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Jugendhilfeausschuss, JHA/021/ X	
Sitzung am	: 12.11.2009	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 19:17

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Sybille Hahn
Schriftführer/in	: gez.	Alexandra Schneider

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 12.11.2009

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Hahn, Sybille

Teilnehmer

Banse, Wolfgang

Basarici, Naime

Claßen, Tobias

Dogunke, Solveigh

Isbeceren, Yusuf

Krebber, Helmuth

Kruse, Hans-Tobias

Last, Ariane

Müller-Schönemann, Petra

Oswald, Ute

Paulsen, Helga

Peihs, Heideltraud

Rädiker, Klaus

Reimann, Stefan

Stehr, Christian

Struckmann, Klaus

Verwaltung

Gattermann, Sabine

Schneider, Alexandra

Thormählen, Torsten

sonstige

Becker, Hans-Georg

Jäger, Thomas

für Frau Krogmann

für Herrn Müller

für Frau Reinders

für Frau Algier

für Herrn Murmann

ab 18.17 Uhr

Protokoll

als Stadtvertreter

als Stadtvertreter

Entschuldigt fehlten

Vorsitz

Murmann, Joachim
Teilnehmer

Algier, Ute
Hartojo, Elisabeth
Krogmann, Marlis
Meyruhn-Hartmann, Christel
Müller, Lars
Reinders, Anette

Sonstige Teilnehmer

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 12.11.2009

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde

TOP 4 : B 09/0551

Weihnachtsbeihilfe für Pflegekinder

TOP 5 : M 09/0553

**Vereinbarung mit der Freien und Hansestadt Hamburg zum
Kostenausgleichsverfahren für die Nutzung von Kindertagsstätten**

TOP 6 :

Kita-Bedarfs- und Jugendhilfeplanung

- Vorbereitung der 22. Sitzung des Jugendhilfeausschusses -

TOP 7 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 7.1 :

Aufgabenübertragung öffentliches Jugendhilfe

TOP 7.2 :

4. Nachtragshaushalt

TOP 7.3 :

Cochemer Modell

TOP 7.4 :

Frühe Hilfen

TOP 7.5 :

Kita-Info 2009/2010

TOP 7.6 :

U3 - Ausbau

TOP 7.7 :

Schweinegrippe

**TOP 7.8 :
Ideenwettbewerb**

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 8 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 12.11.2009

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Hahn eröffnet die 21. Sitzung des Jugendhilfeausschusses, begrüßt die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter sowie die anwesenden Ausschussmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 12 Mitgliedern fest.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung

Herr Krebber stellt den als **Anlage 1** beigefügten Dringlichkeitsantrag und führt diesen aus.

18.17 Uhr: Herr Rädiker erscheint zur Sitzung

Nach kurzer Diskussion erfolgt die Abstimmung zu dem Antrag.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

Aufgrund der fehlenden Mehrheit wird dem Dringlichkeitsantrag nicht stattgegeben.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4: B 09/0551
Weihnachtsbeihilfe für Pflegekinder

Herr Struckmann beantwortet die Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Zahlung einer Weihnachtsbeihilfe in Höhe von 50 € für Kinder, die in Heimen oder Pflegefamilien untergebracht sind, im Jahr 2009 zu.

Abstimmung: einstimmig

TOP 5: M 09/0553
Vereinbarung mit der Freien und Hansestadt Hamburg zum
Kostenausgleichsverfahren für die Nutzung von Kindertagsstätten

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 6:
Kita-Bedarfs- und Jugendhilfeplanung
- Vorbereitung der 22. Sitzung des Jugendhilfeausschusses -

Frau Hahn verliest eine Mail von Herrn Murmann in der er über die Anwesenheit des Oberbürgermeisters bei der ausserordentlichen Sitzung des Jugendhilfeausschusses am Freitag, den 27.11.2009, informiert.

Nach eingehender Diskussion der Ausschussmitglieder wird einvernehmlich festgelegt, dass am 27.11.2009 keine Jugendhilfeausschusssitzung stattfindet, sondern eine Klausurtagung des Ausschusses.

Die in dieser Klausurtagung erarbeiteten Punkte sollen dann in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 10.12.2009 zur Beschlussfassung gegeben werden.

Aufgrund der umfangreichen Thematik wird das Augenmerk dieser Klausurtagung auf den Bereich Kita-Bedarfsplanung gelegt.

Frau Gattermann schlägt folgende Berichte durch die Verwaltung vor:

- Ist Zustand
- Vorausschau
- Tagespflege
- aktueller Sachstand zu den derzeitigen Planungen

Herr Reimann bittet zusätzlich um Aufnahme der Punkte

- ergänzendes Hortangebot zur Offenen Ganztagschule
- Sachstandsbericht Offene Ganztagschule

von der SPD-Fraktion werden folgende Punkte zur Beratung vorgeschlagen:

3. Anpassung der Kindergartenbedarfsplanung

Frau Peihs reicht folgenden Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Antrag der Fraktionen SPD und GALiN, Vorlage A 09/0239, ein (Anlage 1):

Die Verwaltung wird gebeten bezüglich der Kindertagesstättenbedarfsplanung eine aktuelle Auswertung der tatsächlich besetzten Plätze, der Wartelisten und der geänderten gesetzlichen Versorgungsziele zu erarbeiten und dem JHA vorzulegen.

Nach einer kurzen Diskussion schlägt Herr Krebber vor, bei dem Antrag der SPD-Fraktion und der GALiN-Fraktion die Wörter „...der Eltern...“ zu streichen und beide Anträge zusammenzufassen.

Somit ergibt sich folgender Antrag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, dass die Kindergartenbedarfsplanung der veränderten

Nachfrage angepasst werden soll. Die Verwaltung wird gebeten bezüglich der Kindertagesstättenbedarfsplanung eine aktuelle Auswertung der tatsächlich besetzten Plätze, der Wartelisten und der geänderten gesetzlichen Versorgungsziele zu erarbeiten und dem JHA vorzulegen.

Für die Festsetzung neuer Versorgungszahlen im Hort- und Krippenbereich wird die Verwaltung gebeten, entsprechende Vorschläge zu unterbreiten. Für die Erreichung dieser

Planziele wird eine Ausbauplanung festgelegt, die im Rahmen der mittelfristigen Haushaltsplanung finanziell abgesichert werden soll.

Beschluss:

Abstimmung:

13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

4. Bei der Versorgung mit Hortplätzen sind auch die Überlegungen der Kreiselternervertretung zu berücksichtigen

5. Auswertung der Bedarfe nach den tatsächlichen Geburten und nach Stadtteilen.

6. Verein Tagespflege Norderstedt e.V.

Vorstellung des Vereins

Zu diesem Punkt begrüsst Herr Murmann die Damen Walther, Rusch und Stark. Gemeinsam stellen sie den Verein vor.

Gegründet wurde dieser 1995. Im Jahre 1997 wurden sie von dem Kreis Segeberg beauftragt

die Tagespflege in Norderstedt und den umliegenden Gemeinden zu organisieren. Seit 2000 erfolgt die Betreuung von Tagesmüttern und Eltern für Norderstedt, Henstedt-

Ulzburg und Ellerau.

Zur Zeit werden 55 aktive Tagesmütter geführt. Diese betreuen momentan 212 Kinder.

Wünsche seitens des Vereins sind:

- Die Unterstützung der Tagesmütter bei den Kosten der Ausbildung (ca. 400 €)
- Gleichbehandlung der Eltern im Rahmen der Kosten für Tagesmutter (403 €) zur Kindertagesstätte (230 €)

Hiernach beantworten sie die Fragen der Ausschussmitglieder.

7. Ergebnisse und Vorschläge des "Runden Tisches" zur Hortbetreuung

Sollte sich nach dem Thema Kita-Bedarfsplanung noch die Möglichkeit weiterer Diskussionen ergeben sollen zum Thema Jugendhilfeplanung folgende Punkte angesprochen werden:

- Allgemeine Informationen über die Steuerungsmöglichkeiten im Rahmen der Kennzahlen im Bereich des Jugendamtes
- Jugendgerichtshilfe
- sowie allgemeine Problematiken im Jugendamt

TOP 7:

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 7.1:

Aufgabenübertragung öffentliches Jugendhilfe

Frau Hahn berichtet, dass der Hauptausschuss der Stadtvertretung empfohlen hat zu beschließen, den Vertrag zur Aufgabenübertragung der öffentlichen Jugendhilfe unbefristet zu verlängern. Die Stadtvertretung befasst sich damit auf ihrer nächsten Sitzung am 24.11.2009.

TOP 7.2:**4. Nachtragshaushalt**

Frau Hahn berichtet von den Anforderungen des Jugendamtes zum 4. Nachtrag des Haushaltes 2008/2009.

Herr Struckmann ergänzt, dass die Veränderungen sich vorrangig in den Bereichen Sozialpädagogische Familienhilfe, Tagesgruppe, Pflegestellen und Inobhutnahmen ergaben. Demgegenüber sank der Mittelbedarf in den Bereichen Heimerziehung und Eingliederungshilfe gegenüber dem Vorjahr.

TOP 7.3:**Cochemer Modell**

Herr Struckmann berichtet, dass anlässlich der Fachveranstaltung am 11.11.2009 zur Einführung des Cochemer Modells in Norderstedt eine Vereinbarung zwischen den Familienrichtern des Amtsgerichts Norderstedt sowie den im Gerichtsbezirk des Amtsgerichts Norderstedt tätigen Jugendämtern und Beratungsstellen zur Zusammenarbeit abgeschlossen wurde (s. **Anlage 2**).

TOP 7.4:**Frühe Hilfen**

Herr Struckmann gibt einen Bericht des Projekt „Frühe Hilfen“ zur Kenntnis:

Aktuelle Betreuungszahl: 28 Familien.

Bei einem Norderstedter Gynäkologen ist eine Beratungsstunde neu eingeführt und gut angelaufen. Dieser bestellt seine "Sorgenkinder" zu diesem Termin und informiert kurz vorher telefonisch über die Anzahl. Beim letzten mal waren es 3 Klientinnen. Ein Kinderarzt in Norderstedt will dieses Angebot auch aufnehmen.

Über das Angebot der Gruppen über Frühe Hilfen wird demnächst auch durch Handzettel in Praxen, öffentliche Stellen etc. informiert.

Der "Wegweiser für Schwangere und junge Familien" vom Schutzengel hat durch das Engagement eines Facharztes der Asklepios-Klinik Heidberg Sponsoren gefunden und ist jetzt in der Vorbereitungsphase.

Am 19.11. 09 sollen sich die Schutzengelprojekte des Kreises Segeberg auf einer landesweiten Veranstaltung des Sozialministeriums vorstellen. Norderstedt wird sich dabei auch präsentieren.

TOP 7.5:**Kita-Info 2009/2010**

Frau Gattermann weist auf die neu erschienene Kita-Info hin. Sie ist an alle Mitglieder des Jugendhilfeausschusses verteilt worden.

**TOP 7.6:
U3 - Ausbau**

Frau Gattermann berichtet, dass die Verwaltung, aufgrund des Hinweises von Frau Hahn in der letzten Sitzung, Kontakt mit dem Bauverein der Elbgemeinden bezüglich der Ladenfläche der ehemaligen Post, Tangstedter Landstraße 557, aufgenommen hat. Ein erster Besichtigungstermin hat ergeben, dass die Räumlichkeiten grundsätzlich für eine Krippeneinrichtung geeignet wären, angedacht ist eine Außenstelle der in der Nähe gelegenen städtischen Kita Sternschnuppe. Allerdings wären umfangreiche Umbaumaßnahmen notwendig. Der Bauverein prüft derzeit, ob diese machbar wären.

**TOP 7.7:
Schweinegrippe**

Frau Gattermann berichtet, dass es nachgewiesene Fälle von Schweinegrippe in Norderstedter Kitas gibt.

**TOP 7.8:
Ideenwettbewerb**

Frau Müller-Schönemann berichtet, dass sie aufgrund des Berichtes von Herrn Murmann im Jugendhilfeausschuss am 08.10.2009 weiterhin die Position der Jurysprecherin wahrnimmt.

Gegen die Einführung einer Rotation zur Besetzung dieser Position spricht nichts und sollte in einem von ihr anberaumten Treffen der Jurymitglieder besprochen werden.